

7. September 2012

Programm:

10.00 - 10.30 Uhr: Pressekonferenz

Ab 10 Uhr:

Informationswände, Präsentationen
und Gesprächskreise zu den Themen

- Eltern für Kinder (EfK) –
Kinder, Länder, Verein
- Eltern für Kinder
und seine Partner
- Adoption bei EfK –
vom Antrag bis zur
Nachbetreuung
- Man ist nicht allein –
Beratungseltern bei EfK
- Über die Adoption hinaus –
Projekte und Partnerschaften
in den Herkunftsländern

Der Veranstalter

Eltern für Kinder e.V.

ist ein gemeinnütziger Verein und als solcher
Träger einer staatlich anerkannten Fachstelle
für internationale Adoption.

Der Verein hat sich als Ziel gesetzt, Sorge für
verlassene Kinder aus dem Ausland zu tra-
gen, indem das Recht eines jeden Kindes auf
Eltern durch Adoptionsvermittlung nach dem
Haager Übereinkommen verwirklicht wird.

Dabei ist der Name das Programm:

Eltern für Kinder e.V. sucht Eltern für Kinder –
nicht umgekehrt. Seit seiner Gründung im
Jahr 1987 in Frankfurt am Main hat der Ver-
ein über 800 Kinder aus verschiedenen Her-
kunftsländern nach Deutschland vermittelt.

Um auch den Kindern bessere Zukunftschan-
cen eröffnen zu können, für die eine Adoption
nicht erforderlich oder möglich ist, unterstützt
Eltern für Kinder e.V. zudem verschiedene
Hilfsprojekte in den Herkunftsstaaten, die mit
dem Thema „Adoption“ nichts gemein haben
und die allesamt der Verlassenheit von Kin-
dern vorbeugen und/oder diese lindern.

Eltern für Kinder e.V.
Fritschestr. 60
10627 Berlin

Weitere Informationen unter:

www.efk-adoptionen.de

1987 - 2012

25 Jahre

anerkannte

Adoptionsvermittlungsstelle



Eltern für Kinder e.V.

Fachinformationstag

am 07.09.2012

10.00 - 15.30 Uhr

in der

Frankfurt School

Sonnemannstr. 9-11

60314 Frankfurt

Zu den Themen

10 Jahre Hager Adoptionsübereinkommen

zum Thema:

Seit dem 1. März 2002 ist die Bundesrepublik Deutschland Vertragsstaat des Haager Übereinkommens (HAÜ vom 29. Mai 1993 über den Schutz von Kindern und die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der internationalen Adoption.

Ziel des Gesetzgebers war es, im Rahmen des Übereinkommens und des dazugehörigen Ausführungsgesetzes das Verfahren bei internationalen Kindesadoptionen zu vereinheitlichen und zu verbessern.

es spricht:

Wolfgang Weitzel, Regierungsdirektor
Leiter der Bundeszentralstelle für
Auslandsadoptionen in Bonn

Adoptionsvermittlung aus Sicht der Herkunftsländer

zum Thema:

Der FFAC ist seit mehreren Jahrzehnten in Asien als Kinderhilfswerk tätig. In Korea, Vietnam, Kambodscha und Thailand unterhielt bzw. unterhält der FFAC Kinderheime und Hilfsprojekte für Kinder und Familien. Der FFAC führt seit vielen Jahren Adoptionsvermittlungen aus Thailand nach Deutschland durch, zunächst mit terre des hommes Deutschland, seit Gründung von Eltern für Kinder e.V. mit EfK.

es spricht:

Somporn Poosala
Friends for All Children
Somporn Poosala ist seit vielen Jahren als Sozialarbeiterin im Adoptionsbereich tätig.

Auslandsadoption im Wandel der Zeiten

zum Thema:

Adoption unter dem Eindruck der Bilder von Napalm-Opfern aus Vietnam - Adoption aus dem "eigennützigem" Motiv der ungewollten Kinderlosigkeit

es spricht

Prof. Dr. Manfred Köhnlein

Manfred Köhnlein engagierte sich mehr als ein Jahrzehnt bei terre des hommes Deutschland in der Adoptionsvermittlung verlassener, „fremdländischer“ Kinder und ist auch selbst mehrfacher Adoptivvater.

Kein Opfer des Zweifels

zum Thema:

1970 wird bei terre des hommes Deutschland das Adoptionsreferat gegründet, aus dem später Eltern für Kinder e.V. hervorgeht. Immer wieder wird bei terre des hommes diskutiert, ob es richtig ist, die Kinder aus ihren Ländern zu holen oder ob es nicht doch besser wäre, vor Ort zu helfen.

Bei einem Treffen im Jahr 1995, bei dem diese Diskussion wieder einmal geführt wird, spricht Judith Weyer, eines der ersten Adoptivkinder, das aus Vietnam nach Deutschland gekommen war, das Schlusswort:

"Theoretisch kann ich die Einwände gut verstehen. Persönlich bin ich froh, nicht Opfer dieses Zweifels geworden zu sein."

es spricht

Judith de Forrest Wilson
Tochter von Dr. Margot Weyer und Dr. Heinrich Weyer. Die Eheleute Weyer waren langjährig im Adoptionsreferat von terre des hommes ehrenamtlich tätig und später Mitbegründer und ehrenamtliche Mitarbeiter bei Eltern für Kinder e.V.

11.00 – 13.00 Uhr: Plenum

1. *Wir sind EfK* – Präsentation
2. *Begrüßung* – Erik Baus
1. Vorsitzender
3. *"10 Jahre Hager Adoptionsübereinkommen"*
Wolfgang Weitzel,
Leiter der Bundeszentralstelle
für Auslandsadoption Bonn
4. *"Adoptionsvermittlung aus Sicht der Herkunftsländer"*
Somporn Poosala
Friends for All Children, Bangkok,
Thailand
5. *„Auslandsadoption im Wandel der Zeiten“*
Professor Manfred Köhnlein,
Pädagogische Hochschule
Schwäbisch-Gmünd
6. *"Kein Opfer des Zweifels"*
Judith de Forrest Wilson
erwachsene Adoptierte

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 – 15.30 Eltern für Kinder –
Information und Austausch